



Einsgemacht mit Christus - der Sünde gestorben!

Röm.6,4 Wir sind also mit ihm begraben worden durch die Taufe in den Tod, damit, gleichwie Christus durch die Herrlichkeit des Vaters aus den Toten auferweckt worden ist, so auch wir in einem neuen Leben wandeln.

Christus ist begraben worden, aber nach drei Tagen ist Er auferstanden. Wir haben es also nicht mit einem verstorbenen Erlöser zu tun (das «Kruzifix» spricht nur vom Tod), sondern mit einem auferstandenen.

Haben wir schon entdeckt, daß wir durch die Herrlichkeit des Vaters mit Christus auferweckt worden sind, um in einem neuen Leben zu wandeln? Die Vereinigung mit Ihm in Seinem Tod und in Seiner Auferstehung muss vollständig sein.

- **Sind wir nicht mit Ihm** darin «zusammengepflanzt»?

Röm.6,5 Denn wenn wir mit ihm eins gemacht und ihm gleich geworden sind in seinem Tod, so werden wir ihm auch in der Auferstehung gleich sein.

Neues Leben bedeutet Frühling mit allem, was er darstellt. Durch die Gegenwart des Heiligen Geistes wirkt die Auferstehungskraft Jesu Christi in uns; Er heilt die Schäden, die der Winter angerichtet hat, zerreißt die Ketten, an die wir uns gewöhnt haben, und verändert durch Seine unwiderstehliche Macht unsere Angewohnheiten, unsere Haltungen, ja unseren Geschmack. Und das ist keine Theorie, sondern herrliche Wirklichkeit! Kolosser 3,1-4 redet von dieser

*tatsächlichen Veränderung: «Wenn ihr nun mit Christus auferweckt worden seid, **so sucht das, was droben ist**, wo der Christus ist, sitzend zur Rechten Gottes. **Trachtet nach dem, was droben ist**, nicht nach dem, was auf Erden ist.*

- ***Denn ihr seid gestorben, und euer Leben ist verborgen mit dem Christus in Gott.***

Eph.2,4 Gott aber, der reich ist an Erbarmen, hat um seiner großen Liebe willen, mit der er uns geliebt hat,

Eph.2,5 auch uns, die wir tot waren durch die Übertretungen, mit dem Christus lebendig gemacht - aus Gnade seid ihr errettet!

Eph.2,6 und hat uns mitauferweckt und mitversetzt in die himmlischen Regionen in Christus Jesus.

- ***Wenn der Christus, unser Leben, offenbar werden wird, dann werdet auch ihr mit ihm offenbar werden in Herrlichkeit.»***
- ***Auf allen Gebieten unseres Lebens soll sich diese Erneuerung zeigen!***

Gal.2,20 Ich bin mit Christus gekreuzigt; und nun lebe ich, aber nicht mehr ich [selbst], sondern Christus lebt in mir. Was ich aber jetzt im Fleisch lebe, das lebe ich im Glauben an den Sohn Gottes, der mich geliebt und sich selbst für mich hingegeben hat.

- ***Gesetzliches, fieberhaftes Dienen mit unseren eigenen Kräften und unserem eigenen Willen kann Gott nicht wohlgefallen.***

Kol.2,9 Denn in ihm wohnt die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig;

Kol 2,10 und ihr seid zur Fülle gebracht in ihm, der das Haupt jeder Herrschaft und Gewalt ist.

- ***Durch Wandeln in einem neuen Leben gehen wir in Gottes Ruhe ein.***

Wir leben Seine Verheißungen; wir erfahren, wie sie sich in unserem Leben und auch in unserer Umgebung erfüllen. Also wollen wir den Herrn beim Wort nehmen: Wir sind mit Christus begraben, mit Ihm auferstanden und leben nun für Gott. «Haltet euch selbst dafür, daß ihr für die Sünde tot seid, aber für Gott lebt in Christus Jesus, unserem Herrn!»

Röm.6,11 Also auch ihr: Haltet euch selbst dafür, daß ihr für die Sünde tot seid, aber für Gott lebt in Christus Jesus, unserem Herrn!

Alles, was Gott von uns verlangt, ist Seinem Wort gehorchen und täglich in der Verbindung mit Christus leben.

Kolosser 2,9-15

(Beitrag aus **Manna am Morgen vom 1.7.** entnommen)

([Alle Bibelstellen der Schlachter 2000 entnommen](#))